

9020er

AUSGABE 11:

BUNDESLIGA SPIELTAG 24

05.04.2025



GÄSTE:

CASHPOINT

SCR ALTACH





OSTERNEST AKTION

Für Kinder:

Hole dir ein Kinder-Shirt (Farbe deiner Wahl) und einen Kinder-Hoodie im Set, dann gibt es ein **Federpenal** für dich **gratis** dazu.

bis 28.04.2025



GRATIS*



GRATIS*

Für Erwachsene:

Hole dir deinen Fansweater und bekomme eine **Trinkflasche** **gratis** dazu.

*Aktionszeitraum vom 24.03.2025 bis 28.04.2025.
Nur solange der Vorrat reicht!

VORWORT von Günther Gorenzel



Liebe Austria-Familie,

die Entwicklung unseres Vereins in den vergangenen Jahren war geprägt von harter Arbeit, strategischer Planung und einer klaren Vision. Nun gehen wir den nächsten Schritt: In enger Abstimmung mit unserem Trainerteam um Peter Pacult haben wir entschieden, in der Qualifikationsgruppe der ADMIRAL Bundesliga 2024/25 am Österreicher-Topf teilzunehmen. Unser Ziel ist es, bereits im Abrechnungszeitraum der Runden 23 bis 32 von den Fördermitteln der TV-Vermarktung der ÖFB zu profitieren. Dass wir diesen Beschluss jetzt fassen können, ist ein klares Zeichen für den hervorragenden Aufbau in unserer Akademie und die nachhaltige sportliche Entwicklung im ganzen Verein.

Die Teilnahme am Österreicher-Topf bringt klare Anforderungen mit sich: Jeder Klub, der maximal sechs Legionäre in den jeweiligen Spieltagskader beruft, erhält einen Anteil der Fördermittel. Bereits eine einmalige Nichterfüllung der Kriterien im Abrechnungszeitraum führt zum Verlust des gesamten Anspruchs. In dieser Saison haben sich TSV Hartberg, der Wolfsberger AC, der SCR Altach, der Grazer AK, die WSG Tirol, Blau-Weiß Linz sowie Austria Wien an die Richtlinien gehalten. Bislang hatte die Austria Klagenfurt – ebenso wie Sturm Graz, Red Bull Salzburg, der SK Rapid und der LASK – auf eine Teilnahme verzichtet. Doch die Fortschritte in unserer Nachwuchsarbeit und die damit einhergehende Gestaltung des Profikaders ermöglichen uns diesen Richtungswechsel.

Nach dem überraschenden Aufstieg im Sommer 2021 lag der Fokus darauf, in kürzester Zeit eine konkurrenzfähige Mannschaft zusammenzustellen. In dieser Phase war es unausweichlich, auf den internationalen Markt und bestehende Netzwerke zurückzugreifen, um die Qualität und Breite im Kader sicherzustellen. Nun stehen wir an einem Punkt, an dem wir diesen Weg weiterentwickeln können: Unser Ziel ist es, junge Talente aus der Region nachhaltig zu fördern, ihnen eine Perspektive in der Kampfmannschaft zu bieten und gleichzeitig sportlich erfolgreich zu bleiben. Diesen Weg wollen wir gemeinsam mit euch gehen – mit der Unterstützung unserer Fans.

Herzlichst,
Günther Gorenzel, Geschäftsführer Sport SK Austria Klagenfurt

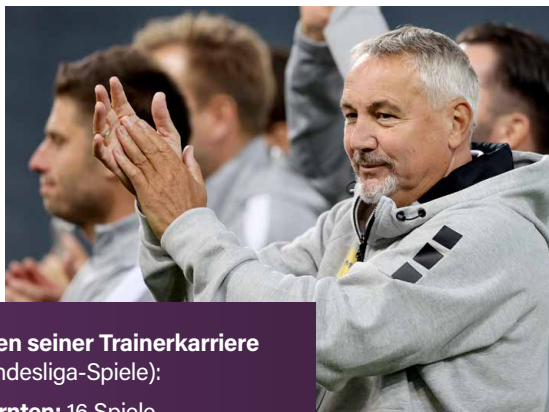
IMPRESSUM

SK AUSTRIA KLAGENFURT GMBH

Siebenhügelstraße 107a, AT 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463/210888 | E-Mail: office@skaustriaklagenfurt.at
Internet: www.skaustriaklagenfurt.at
Fotocredits: GEPA pictures, QSpictures, SK Austria Klagenfurt

PETER PACULT ERREICHT 300. BUNDESLIGA-SPIEL ALS TRAINER

Am vergangenen Samstag feierte unser Cheftrainer Peter Pacult einen bedeutenden Meilenstein: Beim 3:2-Auswärtssieg gegen den TSV Hartberg stand er zum 300. Mal an der Seitenlinie eines Bundesliga-Spiels. Damit reiht sich Pacult in die Liste der erfolgreichsten Trainer der österreichischen Bundesliga-Geschichte ein und könnte noch in dieser Saison Franz Lederer (308 Spiele) überholen.



Stationen seiner Trainerkarriere
(nur Bundesliga-Spiele):

- **FC Kärnten:** 16 Spiele
- **SK Rapid Wien:** 165 Spiele
- **SK Austria Klagenfurt:** 119 Spiele (aktuell)

Höhepunkte seiner Laufbahn:

• Erster Bundesliga-Sieg:

Am 23. Spieltag der Saison 2003/04 führte Pacult den FC Kärnten zu einem 3:2-Heimsieg gegen Schwarz-Weiß Bregenz.

• Meistertitel mit Rapid Wien:

In der Saison 2007/08 gewann er mit den Hütteldorfern die österreichische Meisterschaft.

• Historischer 7:0-Sieg:

Unter Pacults Leitung erzielte Rapid Wien einen beeindruckenden 7:0-Auswärtssieg gegen Red Bull Salzburg, der als einer der größten Erfolge in die Vereinsgeschichte einging.

• Aufstieg mit Austria Klagenfurt:

2020 übernahm Pacult unsere Austria und führte das Team über die Relegation in die Bundesliga.

Die meisten Spiele als Trainer in der Bundesliga:

Trainer	Spiele (Bundesliga)
Otto Baric	462
Felix Latzke	431
Ernst Dokupil	414
Franco Foda	354
August Starek	331
Dietmar Kühnbauer*	331
Hans Krankl	316
Franz Lederer	308
Peter Pacult*	300

*= aktuell in der ADMIRAL Bundesliga aktiv

UNSERE NATIONALSPIELER IN DER LÄNDERSPIELPAUSE

Während der Länderspielpause waren drei unserer Spieler mit ihren Nationalteams unterwegs – und sammelten dabei wertvolle internationale Erfahrung.



David Toshevski

feierte sein Debüt für die A-Nationalmannschaft Nordmazedoniens und durfte beim 3:0-Erfolg gegen Liechtenstein erstmals das Trikot seines Heimatlandes tragen. Ein Meilenstein für unseren Angreifer!



Matteo Kitz

war für Österreichs U18 im Einsatz und stellte sich dabei starker Konkurrenz: Er spielte sowohl gegen die U18-Auswahlen Deutschlands als auch Portugals und konnte wichtige Erfahrungen auf internationalem Parkett sammeln.



Auch Jannik Robatsch

hatte Grund zur Freude: Er gab sein Debüt für die österreichische U21-Nationalmannschaft und trug mit einer überzeugenden Leistung zum 2:0-Sieg über die Schweiz bei.



INTERVIEW

MIT PHILIPP WYDRA

Philipp, du bist erst seit dem Sommer bei Austria Klagenfurt. Wie gefällt es dir hier in Klagenfurt?

Es gefällt mir sehr gut, und ich habe mich super eingelebt. Am wunderschönen Wörthersee Fußball zu spielen, ist etwas ganz Besonderes.

Du hast bereits in jungen Jahren Erfahrungen in Deutschland beim 1. FC Köln gesammelt. Wie hat dich das als Spieler geprägt?

Diese Zeit hat mich enorm geprägt. Ich war oft bei der ersten Mannschaft dabei, habe dort mit Topspielern trainiert und durfte auch in Testspielen mitwirken. Die Jugendarbeit in Köln ist erstklassig, und das hat mich als Spieler weitergebracht. Wenn ich sehe, wo ehemalige Teamkollegen wie Florian Wirtz und Jonas Urbig heute stehen, gibt mir das noch einmal zusätzlichen Ansporn.

Wo siehst du deine größten Stärken?

Meine Stärken liegen im Passspiel, im Abschluss und im Dribbling.

Was sind deine persönlichen Ziele für diese Saison mit Austria Klagenfurt?

Ich möchte der Mannschaft so gut es geht helfen. In der Qualifikationsgruppe werden wir sicher mehr Tormöglichkeiten bekommen, und ich möchte mit meiner Kreativität dazu beitragen, Torchancen zu kreieren.

Die Bundesliga ist für junge Spieler oft eine große Herausforderung. Wie gehst du mit diesem Druck um?

Ich bin kein Spieler, der vor einem Spiel

nervös wird. Ich verlasse mich auf meine Stärken und versuche, von Spiel zu Spiel meine Leistung abzurufen, ohne mich selbst unter Druck zu setzen.

Gibt es Vorbilder oder Spieler, an denen du dich orientierst?

Mein großes Vorbild war schon immer mein Bruder. Ich habe immer zu ihm aufgeschaut und wollte an seine Leistungen anknüpfen – und im besten Fall noch höher hinaus (lacht).

Was zeichnet Austria Klagenfurt als Verein aus, und was gefällt dir besonders an der Mannschaft?

Wir sind wie eine kleine Familie – sowohl die Mannschaft als auch die Mitarbeiter im Verein. Jeder kennt und schätzt sich. Es macht einfach großen Spaß, am Trainingsgelände zu sein.

Das erste Spiel in der Qualifikationsgruppe konnten wir mit 3:2 für uns entscheiden. So kann es weitergehen, oder?

Ja, natürlich! Ich glaube, wenn wir in jedem Spiel unsere Leistung abrufen, können wir viele Partien für uns entscheiden.

Heute ist der SCR Altach zu Gast im Wörthersee Stadion. Worauf wird es ankommen, um heute die drei Punkte mitzunehmen?

In den ersten beiden Aufeinandertreffen haben wir jeweils unentschieden gespielt. Heute wollen wir unbedingt die drei Punkte holen. Wenn wir an die starke Schlussphase aus dem letzten Spiel gegen Altach anknüpfen, bin ich guter Dinge, dass uns das gelingt.

Abseits des Fußballs: Wie verbringst du deine Freizeit, und hast du ein besonderes Hobby?

Ein besonderes Hobby habe ich nicht. Die meiste Zeit verbringe ich mit meiner Freundin und meinen Teamkollegen. Wir unternehmen viel gemeinsam, gehen in Cafés und Restaurants.





ADMIRAL BUNDESLIGA **TABELLE**

Stand: 01.04.2025

Platz Verein Spiele S U N Tore Pkt.

Meistergruppe

1		FK Austria Wien	23	15	4	4	38:19	26
2		SK Puntigamer Sturm Graz	23	14	5	4	52:29	24
3		FC Red Bull Salzburg	23	11	8	4	35:22	22
4		RZ Plettes WAC	23	11	4	8	45:31	19
5		SK Rapid	23	9	7	7	32:26	17
6		FC Blau-Weiß Linz	23	10	3	10	30:31	16

Qualifikationsgruppe

1		LASK	23	10	4	9	34:33	18
2		SK Austria Klagenfurt	23	6	6	11	25:46	13
3		TSV Egger Glas Hartberg	23	6	8	9	26:34	13
4		WSG Tirol	23	4	8	11	20:31	10
5		Grazer AK 1902	23	3	8	12	27:45	9
6		CASHPOINT SCR Altach	23	3	7	13	20:37	8



SK AUSTRIA KLAGENFURT

UNSER KADER



Peter Pacult
TRAINER



Marco Knaller
TORWART



Simon Spari
TORWART



Alexander Turkin
TORWART



Solomon Bonnah
VERTEIDIGUNG



Matthias Dollinger
VERTEIDIGUNG



Kosmas Gkezos
VERTEIDIGUNG



Martin Hinteregger
VERTEIDIGUNG



Simon Straudi
VERTEIDIGUNG



Niklas Szerencsi
VERTEIDIGUNG



Jonas Kühn
VERTEIDIGUNG



Thorsten Mahrer
VERTEIDIGUNG



Jannik Robatsch
VERTEIDIGUNG



Matteo Kitz
VERTEIDIGUNG



Denzel Owusu
MITTELFELD



Bego Kujrakovic
MITTELFELD



Tobias Koch
MITTELFELD



Keanan Bennetts
MITTELFELD



Christopher Cvetko
MITTELFELD



Iba May
MITTELFELD



Dikeni Salifou
MITTELFELD



Christopher Wernitznig
MITTELFELD



Steven Juncaj
MITTELFELD



Philipp Wydra
MITTELFELD



Florian Jaritz
ANGRIFF



Nicolas Binder
ANGRIFF



David Toshevski
ANGRIFF



Laurenz Dehl
ANGRIFF



Aaron Sky Schwarz
ANGRIFF



Ben Bobzien
ANGRIFF

STATISTIK*

VS. CASHPOINT SCR ALTACH

Spiele gegeneinander:	20
Siege SK Austria:	9
Unentschieden:	8
Siege Altach:	3
Tore pro Spiel:	2,5
Höchster Sieg:	4:0
Höchste Niederlage:	2:1



Die letzten Duelle gegeneinander:

16.03.2025

SK Austria Klagenfurt 2:2 SCR Altach

26.10.2024

SCR Altach 2:2 SK Austria Klagenfurt

26.11.2023

SCR Altach 0:1 SK Austria

19.08.2023

SK Austria 1:1 SCR Altach

05.03.2023

SK Austria 3:0 SCR Altach

Beste Vereinstorschützen ADMIRAL Bundesliga 2024/2025:



Ben Bobzien
9 Tore



Gustavo Santos
6 Tore

* seit Saison 1991/1992



MANNSCHAFTSKADER: CASHPOINT SCR ALTACH

TRAINER: Fabio Ingolitsch

TOR

1	Dejan Stojanovic	33	Paul Piffer
21	Ammar Helac		

VERTEIDIGUNG

2	Steve Noode	15	Paul-Friedrich Koller
3	Benedikt Zech	22	Pascal Estrada
4	Filip Milojevic	25	Sandro Ingolitsch
5	Lukas Gugganig	29	Mohamed Ouedraogo
12	Leonardo Lukacevic		

MITTELFELD

6	Vesel Demaku	23	Lukas Jäger
8	Mike Bähre	26	Erkin Yalcin
13	Djawal Kaiba	27	Christian Gebauer
19	Diego Madritsch	30	Lukas Fadinger
20	Alexander Gorgon	37	Dijon Kameri

ANGRIFF

7	Luca Kronberger	14	Lukas Fridrikas
9	Florian Dietz	16	Damian Maksimovic
10	Ousmane Diawara	24	Salif Tietietta
11	Suliman-Marlon Mustapha		

* Stand 10.03.2025



SPIELPLAN PLAYOFF 2025

24



SA, 05. APR
17.00 UHR

27



DI, 22. APR
20.30 UHR

30



SA, 10. MAI
17.00 UHR

25



SA, 12. APR
17.00 UHR

28



SA, 26. APR
17.00 UHR

31



SA, 17. MAI
17.00 UHR

26



SA, 19. APR
17.00 UHR

29



FR, 02. MAI
19.30 UHR

32



FR, 23. MAI
19.30 UHR

HEIMSPIEL

AUSWÄRTS

BUNDESLIGA DEBÜT-AWARD: FÜNF WAIDMANNSDORFER TALENTE AUSGEZEICHNET

Seit der Saison 2021/22 verleiht die Österreichische Fußball-Bundesliga den **Debüt-Award** an junge Spieler, die ihr erstes Spiel in der höchsten Spielklasse absolvieren und dabei bestimmte Kriterien erfüllen. Mit dieser Auszeichnung wird die Nachwuchsförderung hervorgehoben und den Spielern eine bleibende Erinnerung an ihren ersten Bundesliga-Einsatz geschenkt.

Kriterien für den Debüt-Award:

- ▷ Erstes Spiel in der Bundesliga
- ▷ Unter 23 Jahre alt
- ▷ Mindestens drei Jahre fußballerische Ausbildung in Österreich
- ▷ In den letzten drei Saisons vor dem Debüt mindestens zwei Jahre bei einem österreichischen Klub registriert

Spieler, die diese Voraussetzungen erfüllen, erhalten eine speziell gestaltete Trophäe mit einem veredelten Bundesliga-Matchball.



In der laufenden Saison konnten bereits fünf unserer Spieler diese besondere Auszeichnung entgegennehmen:

- **Simon Spari** (Bundesliga-Debüt am 21.09.2024 gegen den TS Hartberg)
- **Matteo Kitz** (Bundesliga-Debüt am 08.12.2024 gegen den FC Blau-Weiß Linz)
- **Dino Delic** (Bundesliga-Debüt am 14.12.2024 gegen den FC Red Bull Salzburg)
- **Tristan Schoppitsch** (Bundesliga-Debüt am 14.12.2024 gegen den FC Red Bull Salzburg)
- **Adem Mustafic** (Bundesliga-Debüt am 14.12.2024 gegen den FC Red Bull Salzburg)



Diese Ehrung unterstreicht unsere erfolgreiche Nachwuchsarbeit und zeigt, dass junge Talente bei uns die Chance erhalten, sich auf höchstem Niveau zu beweisen.



TEAMSPORT BEDARF

OHNE ZWISCHENHÄNDLER
DIREKT VON CAPELLI SPORT



@capellisport



CapelliSport



capellisport



capellisport.eu



SCAN DEN KATALOG!

capelli
SPORT

VEREINBARE NOCH HEUTE
EINEN PERSÖNLICHEN
GESPRÄCHSTERMIN MIT:

MICHAEL WIEHRL
AREA SALES MANAGER

T: +49 2102 43490

M: +49 171 3752709

E: MICHAEL.WIEHRL@CAPELLIEUROPE.COM

CAPELLI EUROPE GMBH
ELISABETHSTR. 17
40880 RATINGEN



CAPELLI SPORT // CAPELLI SPORT // CAPELLI SPORT // CAPELLI SPORT // CAPELLI SPORT // CAPELLI SPORT

SPORT //